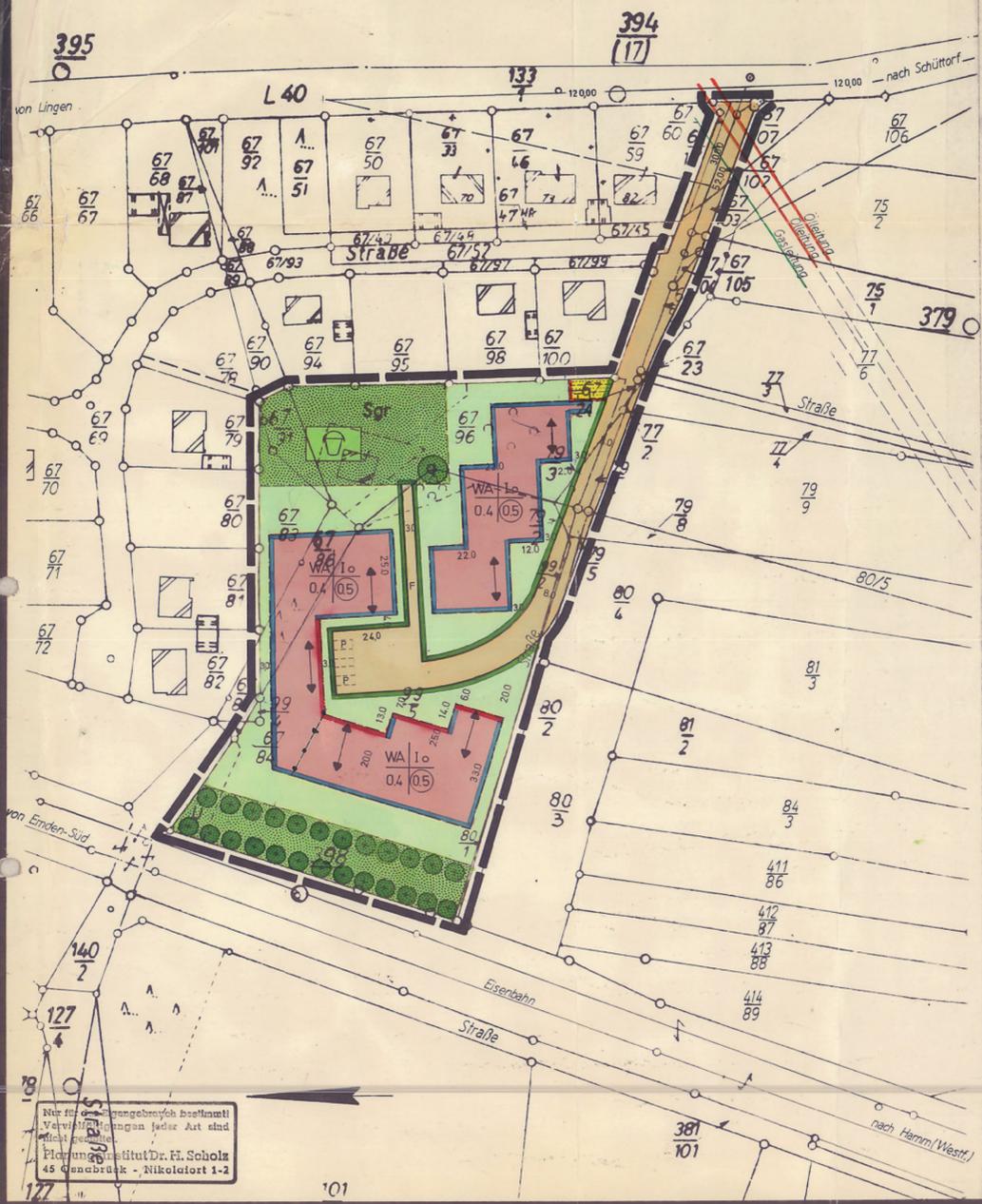


622-21/21 "Elbergen-Nord-Erweiterung"

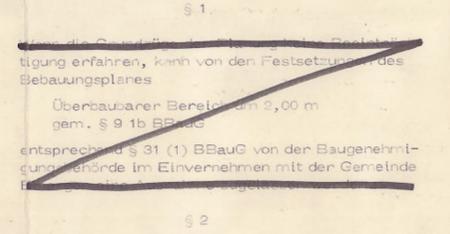


Kreis Lingen
Gemeinde Elbergen
Gemarkung Elbergen
Flur 2
Maßstab 1:1000
Antragsbuch - Nr. V 238/69
A 1896/72

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 22.9.1969). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.
Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Ortschaft ist einwandfrei möglich.



TEXTLICHE FESTSETZUNGEN
Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 26. April 1968 (Nds. GVBl 1968 S. 89), in Verbindung mit den §§ 9 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl I S. 341) hat der Rat der Gemeinde Elbergen am 14. Nov. 1972 die aus nebenstehenden zeichnerischen und folgenden textlichen Festsetzungen bestehende Satzung beschlossen:



Mit der Bekanntmachung nach § 12 BBauG wird diese Satzung rechtsverbindlich.

FESTSETZUNG

- ART DER BAULICHEN NUTZUNG**
 - WR REINES-WOHNGEBIET
 - WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
 - MI MISCHGEBIET
- MASS DER BAULICHEN NUTZUNG**
 - I ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)
 - II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)
 - 0,4 GRUNDFLÄCHENZAHL
 - 0,5 GESCHOSSFLÄCHENZAHL
 - 90 BAUMASSENZAHL
- BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN**
 - o OFFENE BAUWEISE
 - NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG
 - Δ NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
 - g GESCHLOSSENE BAUWEISE
 - BAULINIE
 - BAUGRENZE
 - STELLUNG DER GEBÄUDE
- FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF**
 - GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK
- VERKEHRSLÄCHEN**
 - STRASSENVERKEHRSLÄCHE
 - ÖFFENTLICHE PARKFLÄCHE
 - STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
 - F FUSSWEG
 - PARKBUCHT
- FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN**
 - VERSORGUNGSFLÄCHE
 - TRAFOSTATION
 - GASLEITUNG
 - ÖLLEITUNG
- GRÜNFLÄCHEN**
 - GRÜNFLÄCHE (ÖFFENTLICH)
 - SPIELPLATZ
 - BAÜME ZU PFLANZEN § 9 ABS.1 NR.15 BBAUG
 - BAÜME ZU ERHALTEN
- SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN**
 - FLÄCHEN FÜR GARAGEN ST STELLEPLATZE
 - MIT-GEH-FAHR-UND-LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN
 - ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
 - NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
 - GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES
- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN**
 - FLURSTÜCKSGRENZE-GEPL
 - SICHTDREIECKE

2. Ausfertigung

BEBAUUNGSPLAN NR 2 „ELBERGEN-NORD-ERWEITERUNG“

GEMEINDE ELBERGEN KREIS LINGEN
DER RAT DER GEMEINDE ELBERGEN HAT IN SEINER SITZUNG AM 6.10.1971 GEMÄSS § 2 ABS. 1 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl I S.341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.
ELBERGEN DEN 14. NOV. 1972

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 21.10.1971 PLANUNGSINSTITUT DR. HARTMUT SCHOLZ NIKOLAIORT 1-2

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG IN DER ZEIT VOM 1.11. BIS 1.12. 1971 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 13.10.1971 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN.
ELBERGEN DEN 14. NOV. 1972

BÜRGERMEISTER

DER PLAN IST GEMÄSS §§ 6 UND 40 NGO UND § 10 BBAUG AM 14.11.1972 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE ELBERGEN ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
ELBERGEN DEN 14. NOV. 1972

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED

Dieser Bebauungsplan ist gem. § 11 des BBAUG vom 23. Juni 1960 (BGBl I S. 341) mit Verfügung vom 21. MRZ. 1973 genehmigt worden.
Osnabrück, den 21. MRZ. 1973
Regierungspräsident

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 21. MRZ. 1973 GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl I S.341) IN DER ZEIT VOM 19. OFFENTLICH AUSGELEGEN ORT UND ZEIT DER ÖFFENTLICHEN AUSLEGUNG SIND AM 19 ORTSÜBLICH BEKANNTMACHT WORDEN.
ELBERGEN DEN 19

BÜRGERMEISTER RATSMITGLIED
IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 19
ELBERGEN DEN 19

BÜRGERMEISTER